F. Schwarz und H. Schlüter: Über Automobil- und Gasmotorenschmieröle. (Chem.-Ztg. 1911, 35, 413—415.)

J. Marcusson: Der Stearingehalt der Paraffinkerzen. (Chem. Rev. Fett- u. Harz-Ind. 1911, 18, 210—211.)

Geheimmittel, Spezialitäten usw.

Armin Röhrig: Geheimmittel etc. (Bericht der Chemischen Untersuchungsanstalt Leipzig 1911, 45—50.) — **Leciferrin**, Galenus chem. Industrie G. m. b. H. Frankfurt a. M. Nähr- und Kräftigungsmittel, Flasche 3 Mk., besteht aus Lecithin, Eisenoxydhydrat, Zuckersirup, Kognak und Geschmacksstoffen; der Inhalt einer Flasche enthält etwa 0,5 g Lecithin, ein gewöhnliches Hühnerei etwa 1,84 %/o. — **Gouttes de Paris**, vorzügliche Wirkung bei Blutstockung und Periodenstörungen, Flasche 3,50 Mk. Alkoholisches Destillat hauptsächlich aus Nelken, Zimt und Baldrianwurzel. — **Genital Essenz**, überraschend wirkende Einreibung bei Männerschwäche, Erfolg verbürgt. Flasche 3,50 Mk., ölige Flüssigkeit mit Geruch nach ätherischem Öl, spez. Drehung + 30° 10', über 300° C siedend, jedenfalls ein Terpengemisch. — **Nervensbalsam**, Dr. Schneider's, zum äußerlichen Gebrauch bei Kreuz- und Gliederschmerzen, Rheumatismus, Gicht. Flasche 1 Mk. enthaltend 60 ccm Kampferöl. — **Majoranbutter**, runde Blechdose mit 13 g des reinen, dem freien Verkehr überlassenen Lorbeeröls (Ol. Lauri). — **Haruko**, Mensestropfen, Hersteller Laborat. „Helios“ Hannover, bei Blutstockungen unentbehrlich, Flasche 3,50 Mk. Alkoholisches Destillat aus Flor. Anthem. nobilis. — **Rheumatismus- und Gichtfluid**, hervorragend, ebenfalls als Stärkungsmittel für Sportsleute, Flasche 2 Mk., enthielt 64 ccm eines verdünnten Kampferspiritus, der unverdünnt im Großverkaufe 100 g etwa 21 Pfg. kostet. — **Romal**, Karmelitergeist, Bonuswerk Dresden, gegen Kopfschmerzen, Gliederreißen, sonstige nervöse und gichtische Attacken. Flasche je 1,60 Mk. enthält 20 ccm Spir. Meliss. comp. — **Dr. Engel's Baldrianum**, Hubert Ullrich, Leipzig, für Magenschwäche, dem Stuhlgang förderlich, Flasche 2 Mk., enthaltend 250 ccm einer weinigen Baldriantinktur, versetzt mit Himbeersirup und Kirschsaft. — **Dr. Richters Frühstückskräutertee**, Entfettungstee, Franz Gradinger, München, Erfolg garantiert, Paket 2 Mk., enthaltend 23 g eines Teegemisches, in dem Flor. Cyani, Flor. Calendul., Flor. Viol. tricol., Fol. Sennae und Thea nigra nachzuweisen waren. — **Indisches Frauenkraut II**, Hygien. Institut „Hermes“, München, zur Regelung der Blutzirkulation, Papierbeutel, Stärke I, 3 Mk., Stärke II 4 Mk., enthaltend ein Pulver, das aller Wahrscheinlichkeit nach von einer Droge herrührt. — **Heidesalbe**, Wasmuth'sche Löwenapotheke Wittenburg i. M., gegen offene Füße und Beingeschwüre, eine Blechdose mit 27 g einer Salbe, die hauptsächlich aus Zinkoxyd und Lebertran besteht. — **Heidetee** derselben Firma, ein Teegemisch, in dem Fol. uvae ursi, Fol. Farfar., Fol. Sennae, Flor Viol. cricol., Fruct. Phellandri, Fruct. Carvi, Cort. Frang., Rad. Liquirit., Herb. Rub. fruticosi nachzuweisen waren. — **Pivako**, Hornhost und Schlinzigk, Tangermünde a. E., Spezifikum gegen Gonorrhöe, Blasen- und Harnröhrenleiden, weißen Fluß usw. Entspricht wirklich allen Anforderungen, die an wirksames internes Antigonorrhoeum zu stellen berechtigt sind. Flasche 3,50 Mk. Inhalt 70 ccm einer grünen Emulsion aus Extr. Cubebae, Bals. Copaivae mit Saccharin versüßt und aromatisiert. — **Entfettungstabletten** der Pelikan-Apotheke, Berlin, ohne jede schädliche Nebenwirkung auf Herz oder sonstige Organe. Schachtel 3,50 Mk., enthaltend 10 Stück ovale schwarze Tabletten, deren Kern als Abführmittel Glaubersalz, Bittersalz und eine Droge aufwies. — **Blutreinigungspillen** des Sanitätsrats Dr. Michaelis, Buchen i. Odenw., beseitigen Hartleibigkeit, Verdauungsbeschwerden, Hautausschlag, Hämorrhoiden u. s. w. Pillenschachtel 1 Mk., enthaltend 50 Stück mit Zucker überzogene Pillen, in der Hauptsache aus Extr. Aloe, Sapo medic., Extr. Cascar. sagrad., Pulv. Rhei und Zucker bestehend. — **Cavurool-Pillen**, Einhorn-Apotheke Frankfurt a. M. Mittel gegen Gonor-

rhöe, Blasenleiden, Erkrankungen der Harnorgane. Pillenglas 3 Mk., enthaltend 100 Stück schwarzglänzende Pillen, deren hauptsächlichste Bestandteile: Kawa-Kawa-Harz, Ol. Santali, Salol, nicht aber wie angegeben noch Hexamethylentetramin nachgewiesen wurden. — **Lyolith**, Dr. H. Selle, Apotheke Vetschau, Mittel gegen Gallensteine, Blasensteine, Nierensteine. Schachtel 3 Mk., darin 150 g eines hellgelben, hygroskopischen Pulvers, worin Magnesium, Lithium, Borsäure, Chlor, Zitronensäure in Gestalt deren Salze neben Zucker nachweisbar waren; Calcium und Ammoniak fehlten. — **Pixosot**, aromatischer Teer-Likör, Johannes Korb, Kugelapotheke Nürnberg, bewährt sich bei Lungenleiden, Asthma, Influenza. Flasche 2 Mk. mit 250 ccm einer braunen aromatischen Flüssigkeit mit ausgesprochenem Teergeruch. Der Likör ist zubereitet aus Teer des deutschen Arzneibuches (Pix liquid.), dem durch Alkalien die heilkräftigen Stoffe Kreosot und Guajacol u. s. w. entzogen wurden, versetzt mit Kognak, Zucker und Geschmacksstoffen. — **Hans Stamm's Lapis Bitter Likör** gegen Gallensteine, beseitigt schmerzlos ohne Operation und Berufsstörung, heilt in kürzester Zeit auch die hartnäckigsten Fälle. Flasche 4,50 Mk., Inhalt 250 ccm einer spirituösen dunkelbraunen Flüssigkeit mit Geruch und Geschmack eines Magenbitters; es handelt sich um eine gemischte Tinktur, in der Aloe und Curcuma nachgewiesen wurden. — **Omsel's Blutreinigungspillen**, bei Verstopfung, Hämorrhoidalbeschwerden, Hautausschlägen u. s. w. Bleichdose 1 Mk. Darin 83 Stück schwarze kleine Pillen, hergestellt aus Extr. Aloes, Extr. Rhei., Sapo medic. — **Taeniola**, Bandwurmmittel, Apotheker Franz Arens, Ratsapotheke Halberstadt. Glas 3 Mk., eine Pulverkapsel mit 6,5 g eines rotbraunen bitter und adstringierend schmeckenden Pulvers, in dem neben anderen Drogen bestimmt Arecanuss nachzuweisen war, im wasserlöslichen Anteil kann noch, wie angegeben war, Granatwurzelextrakt vorhanden sein. — **Non frustra**, Dr. Hohenadel, Laboratorium für Therapie in Dresden, ärztlich erprobt, beseitigt Gallensteine. Flasche 6 Mk. mit 80 ccm eines braunen Fluidextraktes. Als Bestandteile werden angegeben: Weinige und wässrige Extrakte von Kamille, Faulbaum, Tausendgüldenkrout, Benediktenkrout, Rhabarber, Löwenzahn, Cascar. sagrad., Bitterklee. Die chemische sowie die Sinnes-Prüfung bestätigen diese Angaben. — **Majapan**, Dr. Schaffner & Comp., Berlin, für Darmreinigung. Schachtel 2,25 Mk. Zur Untersuchung kam ein Gratismuster aus einer Waffel bestehend, zu deren Füllung Trockenmilch mit dem Maja-Ferment, aus dem der Yoghurt zubereitet wird, verwendet worden ist. — **Katal**, Dr. Schleimer's aromatische Sauerstoff-Inhalation. Aktiv Sauerstoffgesellschaft m. b. H., Charlottenburg, ohne Apparat von unverkennbarer Wirkung auf Asthma, Katarrhe, Influenza, Lungenleiden, besonders Sängern und Sängerinnen empfohlen. 12 Inhalationen 6,50 Mk. Tüte I mit 45 g Natriumperborat. Tüte II enthält 8 g gepulvertes Kochsalz mit Fichtennadelöl getränkt. — **Vita**, Nieren- und Blasen-tee, Georg Hendrichke, Schöneberg. Von geradezu verblüffender Wirkung, zur Austreibung von Nieren- und Blasensteinen. Beutel zu 1 Mk. mit 130 g eines Kräutergemisches, darin erkennbar Wurzelstücke, wahrscheinlich Liebstöckel, ein Rhizom, wahrscheinlich Quecke und andere Pflanzenteile. — **Hustol** derselben Firma wie Vita; sicher wirkend bei Husten und Heiserkeit, selbst bei Lungenleiden von großer Wirksamkeit, ein Teegemisch, darin hauptsächlich Fenchel neben Stengeln und Blättern verschiedener Kräuter. — **Chrystolis**, Creslo-Laboratorium, London. Fast jede Haarkrankheit weicht unter seinem Einfluß; Haarausfall, Hautjucken bei 2—3-maligem Gebrauch vollständig beseitigt; Beutel mit 26 g eines grüngelben Pflanzenpulvers, in dem 80% Borax und 20% einer gepulverten Droge enthalten sind. Der Preis dieses Mittels beträgt 10 Mk. (!) — **Antistrumalin**. Mittel gegen starken Hals; Apotheke Groß-Schönau Dr. Paul Haensel. Preis 2 Mk. Das Mittel besteht aus: I. einer 30 g-Salbenbüchse mit 37 g einer Mischung von 28% Wasser, 9,5% Jodkali, 76,0% Fett; II. einer Flasche, enthaltend 15 g einer 3,5%-igen Lösung von Jod in Alkohol. — **Dr. Allendorf's Wildunger Tee**, Pakete zu

1, 2, 3,50 Mk. Von vorzüglicher Wirkung bei Erkrankungen der Blase, Nieren, Harnwege, Zuckerkrankheit, Gicht. Die Teemischung besteht aus Schachtelhalm, Maisbärten, Buccoblätter, Süßholz, Bärentraubenblätter, Anis und Bohnenschalen, die nach einem pat. Verfahren mit Wildunger Quellwasser aufgeschlossen sind. — **Puhlmanntee**, Paul Puhlmann, Berlin, für Asthma, Lungenleiden, Kehlkopftuberkulose, Schwindsucht u. s. w. besteht ausschließlich aus Galeopsis ochroleuca, demselben Kraut, das als Johannistee auf dem Index steht. — **Sybilles Lebenswecker**, Dr. Arthur Franke, Berlin, eine diätetische Bitter-Essenz. Preis 2,50 Mk., ein pflanzlicher Auszug, zu dem nicht weniger als 16 verschiedene Drogen und 5 verschiedene ätherische Öle, außer Kognak und verdünntem Spiritus, verwendet worden sind. — **Leber- und Gallensteinpillen**, Alfred von Loeven, Essen. Erfolg sicher, viele Operationen vermieden; Preis 1,30 Mk.; braune, mit Lycopodium bestreute Pillen, aus einem Pflanzepulver bestehend, in dem Rhabarber, jedoch weder Aloe noch Strychnin, noch Opium nachweisbar ist. — **Gallensteinmittel der Frau** verw. Stephan, Dortmund. Paket 12,85 Mk., besteht aus 4 Spezialitäten, 1 Flasche mit 200 ccm eines Öles (Olivenöl), eine Flasche mit 20 ccm einer gelben spirituösen Flüssigkeit aus Harzen und Drogen nicht näher bestimmbarer Art, ferner eine Flasche, enthaltend 20 ccm einer braunen spirituösen Flüssigkeit aus frischen Kräutern zubereitet und einem Beutel mit 30 g eines Teegemisches von Fol. Sennae, Fruct. Coriandri, Manna, Acid. tartaric, das als Species Hamburgensis bekannt ist. — **Dengdeng-Öl**, Indisches, Otto & Co., Düsseldorf. Vorzüglich gegen rheum. Affekte jeder Art, Gicht, Gelenkschmerzen, Neuralgie, Hexenschuß. Der rasche Erfolg grenzt geradezu an das Wunderbare. Preis 2 Mk. Das Mittel besteht aus 2 Flaschen mit je 8,5 ccm eines ätherischen Öles (spez. Gewicht 0,8827, Polarisation — 23,65°, Löslichkeit in Alkohol 1:40), das deutlich nach Pfefferminzöl riecht aber als solches den Anforderungen des D.A.B. nicht entspricht. — **Alpenkräutertee** St. Bernhard, W. Utendörfer, Barmen. Gegen Magenleiden, Bleichsucht, Gicht, Rheumatismus u. s. w. Paket 1 Mk. mit 150 g eines aus 35 verschiedenen Kräutern bestehenden Teegemisches. — **Krokotropfen**, Chemisches Laborat. Willi Schönefeld, Berlin, weiße runde 200 ccm-Flasche ohne jede Bezeichnung, gegen Menstruationsstörungen empfohlen, enthält eine schwarzbraune Flüssigkeit, die im wesentlichen der Tinct. ferri pomata entspricht. Mit diesem Präparat wird gleichzeitig eine Flasche (324 ccm) eines roten Süßweines zum Preise von insgesamt 13.25 Mk. verkauft. — **Waboo**, Walter Bogisch, Feuerbach-Stuttgart. Preis 2 Mk. Sicher wirkendes Schuppenwasser, verhütet den Ausfall der Haare, 210 ccm einer klaren hellgelben Flüssigkeit mit 28 Vol.-% Alkohol und als Spezifikum Salicylsäure, aromatisiert. — **Thymobronchin**, Apotheker Dohnal, Mohrenapotheke, Leipzig-Eu. Vorzügliches Mittel bei Husten, Kehlkopf- und Bronchialkatarrh. Flasche 2,25 Mk., Inhalt 92 ccm einer stark süßen Flüssigkeit, neben Pflanzenauszug 0,61 % Bromkalium enthaltend. — **Stomachin**, Dr. Becker, Bevensen (Hannover), heilt sicher und schnell Magendrücken. Papierbeutel 3,50 Mk., darin 42 g eines weißen Pulvers, bestehend aus Bism. subnit. 85 %, Magn. carbon. 15 %. C. Mai.

A. Behre: Geheimmittel etc. (Bericht des Chemischen Untersuchungsamtes Chemnitz 1911, 37—38.) — **Apotheker Ruhsam's Kindersalbe** enthielt außer der Salbengrundlage (Adeps benzoatus) im wesentlichen Zinkoxyd, Borsäure und Vanillin. Das Mittel war nicht frei verkäuflich. — **Abtreibungspulver** bestand aus Alaun. — **Menstruationspulver „Sorgenlos“** und **„Venus“** bestanden aus römischen Kamillen; die gleiche Zusammensetzung hatte das Pulver „Cebeda“. — **Echte Menstruationstropfen „Venus“** waren Karmelitergeist. — **Echter Frauentee „Venus“** bestand aus den Blättern von Cnicus benedictus. — **Echter orientalischer Frauentee**, Marke „Cedro“, bestand zur Hauptsache aus Stengeln, Blättern und Blüten von Marubium album und Blättern von Tussilago farfara. — **Feinstes Sommersprossen-**

wasser war eine alkoholhaltige Lösung von Zinksulfat. — Mittel „Femina“ gegen Konzeption bestand aus Pillen in Gelatineverschluß und Latwergen in Blechkapseln. — **Menstruationstropfen** „Sorgenlos“ enthielten die Bestandteile des Karmelitergeistes, „Purita“ dagegen war ein Destillat aus andersartigen Gemischen und daher nicht frei verkäuflich. — „Sanagynol“, mit dem seit langem bekannten Mittel Boral identisch, bestand aus Aluminium borico-tartaricum und war nicht als Gemenge, sondern als ein einheitliches Salz anzusprechen. Da es nicht ausdrücklich im Verzeichnis B der Verordnung vom 22. Oktober 1901 aufgeführt wird, ist es frei verkäuflich. — **Graslaub's Emolliens** bestand aus mit Bergamottöl parfümiertem Ricinus- und Olivenöl. *C. Mai.*

Aufrecht: Untersuchung neuerer Arzneimittel und pharmazeutischer Spezialitäten. (Pharm. Ztg. 1911, 56, 826 u. 839.) — **Paternosterpillen** von Poingdestre und Treumann, London: Kampfer, Guajaharz, Pfefferminzöl, Stärkemehl und Enzianwurzel. Dr. med. Thisquens **Jodarsid-Rheumacidpillen:** Salicylsäure, Jod und Calciumcarbonat, außerdem Zucker, Stärke, Extraktivstoffe, Fenchelöl und Pflanzenreste. — **Verkalbin** von H. Weitzin Berlin: Borsäure, salicylsaures Natrium, Pflanzenpulver, Myrrha, Asa foetida. — **Dr. Aders's Florandol** von Dr. Aders u. Co., Schöneberg: Eiweiß, Kakaopulver, Bohnenmehl (wahrscheinlich auch Linsenmehl), Salze (Natriumchlorid und Calciumphosphat). — **Menstruationstropfen „Frebar“:** Alkoholisch-wässriges Destillat aus Melissenkraut, Zimt und Nelken. — **Oja.** Das Haarwaschmittel besteht aus einem parfümierten, wässrigen, mit 1,5 % Soda versetzten Auszuge einer inulinhaltigen Droge (vermutlich Rad. Bardanae). — **Dr. Schleimer's aromatisches Katal-Sauerstoffbad:** Natriumperborat und in einem besonderen kleinen Päckchen ein parfümiertes Gemenge von Magnesia und Natriumbicarbonat. — **Digityl** von der Chemischen Fabrik Tellus, Berlin: Alkoholisch-wässriger Auszug von Digitalisblättern mit einem Alkaloid- (Digitalin-) Gehalt von 0,55 %. — **Libidol** von der Chemischen Fabrik Tellus, Berlin: Vermutlich eine Lösung von Yohimbin in einem alkoholischen Auszug der Colanuß. — **Dr. J. Schaefer's physiologisches Nährsalz:** Mischung von etwa 19,5 % Natriumchlorid, 0,5 % Natriumsulfat, 39,5 % glycerinphosphorsaurem Natrium, 40,0 % glycerinphosphorsaurem Calcium, 0,5 % glycerinphosphorsaurem Eisen. — **Gloria-Tonic** von John A. Smith, London E. C.: Eisen, Stärke, Zucker, Kakao, Pflanzenreste. *M. Pleißner.*

S. Rabow: Übersicht der im Laufe des Jahres 1909 bekannt gewordenen therapeutischen Neuheiten, einschliesslich der Spezialitäten und Geheimmittel. (Chem.-Ztg. 1910, 34, 201–203 u. 209–211).

S. Rabow: Übersicht der im Laufe des Jahres 1910 bekannt gewordenen therapeutischen Neuheiten, einschliesslich der Spezialitäten und Geheimmittel. (Chem.-Ztg. 1911, 35, 162–163, 173–175 u. 190–192).

Verein Deutscher Nahrungsmittelchemiker.

Als Mitglied wurde angemeldet:

Dr. F. Benttel, Leiter der Öffentlichen Untersuchungsanstalt in Waldshut, durch Dr. Graff in Mannheim.

Der Geschäftsführer:
C. Mai.

Schluß der Redaktion am 26. September 1912.